

Seite 1 von 3

Technisches Merkblatt 11/15

Seidencolor

Außen und Innen Kunstharz-Buntlack, seidenglänzend

Allgemeine Beschreibung

Werkstoffart: Seidenglanzlack auf Alkydharzbasis

Anwendungsbereich: Seidenglänzender Alkydharzlack für hochwertige Lackierungen

auf Holz, grundiertem Metall, Hart-Kunststoff, farbige Lackierun-

gen von Warmwasserheizungen bis 80 °C.

Für großflächige Anwendung im Innenbereich empfehlen wir das

geruchsarme Produkt Jansen Acryl-Seidencolor.

Produkteigenschaften: Hohe Filmhärte durch Zusatz von Polyurethan, hohe Abriebfestig-

keit und Scheuerbeständigkeit, stabiler Seidenglanz auch unter Einfluss von haushaltsüblichen Reinigungsmitteln sowie bei starker Bewitterung, hoch elastisch und strapazierfähig, leicht zu verarbeiten, einwandfreier Verlauf, ausgezeichnete Füllkraft und

Trockenfilmschicht.

Farbtöne: Weiß und bunt in RAL-Tönen nach Farbtonkarte und Basis-Lacke

MIX

Packungsgrößen: (125 ml Farbtöne nach Farbtonkarte), 375 ml, 750 ml, 2,5 l.

Technische Daten

Bindemittelbasis: Alkydharz mit Polyurethananteil

Pigmentbasis: Titandioxid, licht- und wetterfeste Buntpigmente

Dichte: Ca. 1,100 – 1,400 g/cm³ je nach Farbton

Glanzgrad: Seidenglänzend

Aufgrund des hohen Feststoffgehaltes stellt sich der Glanzgrad, in Abhängigkeit zur Schichtdicke, erst nach ca. 3 – 7 Tagen ein.

Abtönfarben: Jansen Mix Abtönkonzentrat max. 5 % oder Basislack mit Jansen

Color-System

Viskosität: Thixotrop

Verarbeitungstemperatur: Für Objekt und Umluft über + 5 °C. Bei Temperaturen unter + 5

°C und / oder Luftfeuchte über 80 % kann es zur Störung der

Filmbildung kommen.



Seite 2 von 3

(23 °C 60 % rel. Luftfeuchtigkeit) Trocknung:

staubtrocken nach 6 - 8 Stunden, grifffest über Nacht

überstreichbar nach Trocknung über Nacht

durchgetrocknet: ca. 2 Tage

Ergiebigkeit: Ca. 12 - 14 m²/l

M – LL 01 Produkt-Code:

Verarbeitungstechnische Beschreibung

Untergrundvorbereitung: Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von

trennenden Substanzen (Öl, Fett, Wachs) sein.

Rohes Holz innen mit Jansen Kunstharz Vorstreichfarbe vorstreichen. Unebenheiten mit Jansen Ahrweilit-Spachtel oder Jansen Ahrweissal-KH-Spachtel ausgleichen. Der Zwischenanstrich erfolgt mit Jansen Maler Vorlack, der mit Seidencolor geringfügig

abgetönt werden kann.

Rohes Holz außen falls erforderlich mit Jansen Holzschutzgrund / Woodprimer grundieren. (Technisches Merkblatt beachten.) Der erste und evtl. der zweite Zwischenanstrich wird mit Jansen Venti

3 in 1 ausgeführt.

Eisen entrosten und gut reinigen. Mit Jansen Rostprimer oder Jansen Universal Allgrund grundieren. Ggf. Zwischenanstrich mit Jansen Kunstharz Vorstreichfarbe oder Jansen Venti 3 in 1. NE-Metalle und Haftkunststoffe haftvermittelnd grundieren.

Hart-Kunststoffe wie Resopal, Bakelite, Hart-PVC etc. sind wegen der Vielfältigkeit der Produktionen auf die Verträglichkeit hin zu überprüfen. Zu diesem Zweck wird mit Hilfe von Jansen Kunstharz-Verdünnung oder Nitroverdünnung getestet, ob sich der Untergrund anlöst. In diesem Fall sollte ein Anstrich unterbleiben. Verträgt sich die Verdünnung mit dem Kunststoff, so wird die gesamte Fläche durch Abwaschen mit Verdünnung gesäubert und anschließend mit Glaspapier geschliffen.

Altanstriche auf Haftfestigkeit mittels Gitter- und Spanprobe überprüfen. Intakte Altanstriche sorgfältig anschleifen und reinigen. Schadhafte und blätternde Altanstriche restlos entfernen.

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik entsprechen. Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und

Lackierarbeiten.

Anstrichaufbau: Seidencolor ist streichfertig eingestellt.

> Je nach Untergrund Seidencolor ein- bis zweimal unverdünnt lackieren. Nach jedem Arbeitsgang sollte der Anstrich gut durch-

trocknen.

Vor Verarbeitung Probeanstrich durchführen.

Auftragsarten: Streichen: Zum streichen Pinsel mit Naturborsten einsetzen.

Rollen: Zum rollen kurzflorigen Roller verwenden.



Seite 3 von 3

Reinigung der Werkzeuge: Mit Terpentin-Ersatz oder Jansen Spezial-Verdünner

Lagerung: Kühl, trocken und frostfrei. Anbruchgebinde gut verschließen und

kurz stülpen.

VOC-Wert: EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d):

300 g/I VOC (2010).

Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC.

Kennzeichnung:Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Inter-

net unter www.jansen.de.

Die Technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten die "Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Lackindustrie" in der vom Bundeskartellamt am 11. Juli 2003 genehmigten Empfehlung. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.

USt-IdNr.: DE147923895

P.A. Jansen GmbH u. Co., KG · Maler-Spezialprodukte · Hochstadenstraße 22 · D-53474 Ahrweiler Tel +49 2641 3897-0 · Telefax +49 2641 3897-28